

Mit Beiträgen von:

*Matin Baraki * Dellef Bimboes * Andreas Buro * Gazi Caglar
Sabine Damir-Geilsdorf * Harri Grünberg * Lühr Henken * Jörg
Huffs Schmid * Margret Johannsen * Sylvia-Yvonne Kaufmann
Henner Kirchner * Knut Krusewitz * Lothar Liebsch * Ralph-M.
Luedtke * Gisela Penteker * Uwe Reinecke * Clemens Ronne-
feldt * Werner Ruf * Peter Strutynski * Reinhard Voß * Jürgen
Wagner * Ernst Woit*

US-Präsident Bush hat im September 2001 der Welt einen lang anhaltenden „Krieg gegen den Terror“ versprochen. Was darunter zu verstehen ist, wurde in Afghanistan und Irak demonstriert. Beide Kriege sind noch nicht zu Ende, neue Kriege gegen weitere „Schurkenstaaten“ nicht auszuschließen.

Die Beiträge des vorliegenden Bands befassen sich mit den weltpolitischen Folgen der neuen US-Militärstrategie auf die soziale und politische Situation im Nahen und Mittleren Osten, die Entwicklung der Vereinten Nationen und des Völkerrechts, die Militarisierung der Europäischen Union sowie auf die neoliberale Globalisierung.

Gleichzeitig atmet der Band den Geist des wissenschaftlich und friedenspolitisch begründeten Widerspruchs gegen diese Strategie und eröffnet alternative Optionen jenseits von Krieg und Gewalt.

ISBN 3-934377-82-3

Kasseler Schriften
zur Friedenspolitik

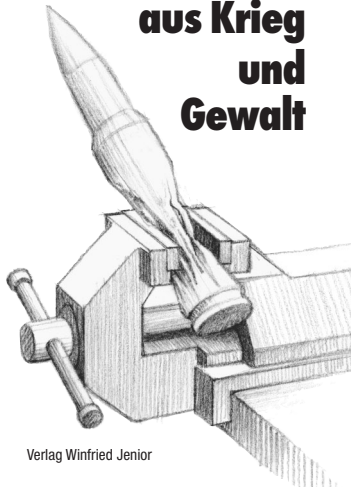
Kasseler Schriften
zur Friedenspolitik

Kasseler Schriften
zur Friedenspolitik

Wege aus Krieg und Gewalt

Ralph-M. Luedtke/Peter Strutynski (Hrsg.)

Wege aus Krieg und Gewalt



Verlag Winfried Jenior